

**Aufruf zur weltweiten Demo
am 31.03.2012**



„Grundrechte verteidigen, Sozialstaat schützen“

Während im 'reichen' Europa die Lichter ausgehen, & ein Staat nach dem anderen die sozialen Standarts runter schraubt, regt sich Protest gegen diese Sparmaßnahmen, die aufgrund unfähiger Politik & sinnentfremdeten Wirtschaftens immer mehr Missstände anrichten.

Sei auch Du dabei, unterstützte den Protest in Heidelberg oder Frankfurt, informiere Dich, indem Du dir die anderen Meinungen (z.B. im Web) kritisch 'gibst', und berede das mit Deinen Freunden, falls sie Interesse haben!
Bleibt friedlich und macht euch schlau!

V.i.S.d.P.R. Alexander Kloos, alexanderkloos@yahoo.de

**Aufruf zur weltweiten Demo
am 31.03.2012**



„Grundrechte verteidigen, Sozialstaat schützen“

Während im 'reichen' Europa die Lichter ausgehen, & ein Staat nach dem anderen die sozialen Standarts runter schraubt, regt sich Protest gegen diese Sparmaßnahmen, die aufgrund unfähiger Politik & sinnentfremdeten Wirtschaftens immer mehr Missstände anrichten.

Sei auch Du dabei, unterstützte den Protest in Heidelberg oder Frankfurt, informiere Dich, indem Du dir die anderen Meinungen (z.B. im Web) kritisch 'gibst', und berede das mit Deinen Freunden, falls sie Interesse haben!
Bleibt friedlich und macht euch schlau!

V.i.S.d.P.R. Alexander Kloos, alexanderkloos@yahoo.de

**Aufruf zur weltweiten Demo
am 31.03.2012**



„Grundrechte verteidigen, Sozialstaat schützen“

Während im 'reichen' Europa die Lichter ausgehen, & ein Staat nach dem anderen die sozialen Standarts runter schraubt, regt sich Protest gegen diese Sparmaßnahmen, die aufgrund unfähiger Politik & sinnentfremdeten Wirtschaftens immer mehr Missstände anrichten.

Sei auch Du dabei, unterstützte den Protest in Heidelberg oder Frankfurt, informiere Dich, indem Du dir die anderen Meinungen (z.B. im Web) kritisch 'gibst', und berede das mit Deinen Freunden, falls sie Interesse haben!
Bleibt friedlich und macht euch schlau!

V.i.S.d.P.R. Alexander Kloos, alexanderkloos@yahoo.de

**Aufruf zur weltweiten Demo
am 31.03.2012**



„Grundrechte verteidigen, Sozialstaat schützen“

Während im 'reichen' Europa die Lichter ausgehen, & ein Staat nach dem anderen die sozialen Standarts runter schraubt, regt sich Protest gegen diese Sparmaßnahmen, die aufgrund unfähiger Politik & sinnentfremdeten Wirtschaftens immer mehr Missstände anrichten.

Sei auch Du dabei, unterstützte den Protest in Heidelberg oder Frankfurt, informiere Dich, indem Du dir die anderen Meinungen (z.B. im Web) kritisch 'gibst', und berede das mit Deinen Freunden, falls sie Interesse haben!
Bleibt friedlich und macht euch schlau!

V.i.S.d.P.R. Alexander Kloos, alexanderkloos@yahoo.de

Diese Demo soll genutzt werden, um Kritik am angesagten System zu üben. Es geht nicht darum, den Kapitalismus abzuschaffen, sondern Regeln für alle, und nicht nur die 99% zu fordern, damit Freiheit & Chancengleichheit für alle möglich sind.



Da die Grundrechte immer öfter nur unter dem Diktat des Kapitals sich stellen müssen, und der Sozialstaat immer mehr gefährdet ist (siehe Schuldenbremse etc.), ist ein "ordentliches Wörtchen" mehr wie sinnvoll und nötig.

Interessenten, die keine Hassreden auf den Kapitalismus oder gegen die Reichen halten wollen sind willkommen! Besonders interessant wäre auch eine Rede, wie in Heidelberg sich die soziale Ausgrenzung zeigt, wie Gesetze umgangen werden, um Profite für wenige zu generieren."

Bitte ladet alle eifrig ein, indem ihr auf "teilen" klickt" und natürlich auf "teilnehmen"! Z.B. hier:

<http://www.GR11.Info> oder <http://occupy-heidelberg.GR11.info>

Oder auf Facebook:

<http://www.facebook.com/events/113674842089705/>

Weitere Info-Seite:

<http://www.facebook.com/pages/Occupy-Heidelberg/168009363288951>

Diese Demo soll genutzt werden, um Kritik am angesagten System zu üben. Es geht nicht darum, den Kapitalismus abzuschaffen, sondern Regeln für alle, und nicht nur die 99% zu fordern, damit Freiheit & Chancengleichheit für alle möglich sind.



Da die Grundrechte immer öfter nur unter dem Diktat des Kapitals sich stellen müssen, und der Sozialstaat immer mehr gefährdet ist (siehe Schuldenbremse etc.), ist ein "ordentliches Wörtchen" mehr wie sinnvoll und nötig.

Interessenten, die keine Hassreden auf den Kapitalismus oder gegen die Reichen halten wollen sind willkommen! Besonders interessant wäre auch eine Rede, wie in Heidelberg sich die soziale Ausgrenzung zeigt, wie Gesetze umgangen werden, um Profite für wenige zu generieren."

Bitte ladet alle eifrig ein, indem ihr auf "teilen" klickt" und natürlich auf "teilnehmen"! Z.B. hier:

<http://www.GR11.Info> oder <http://occupy-heidelberg.GR11.info>

Oder auf Facebook:

<http://www.facebook.com/events/113674842089705/>

Weitere Info-Seite:

<http://www.facebook.com/pages/Occupy-Heidelberg/168009363288951>

Diese Demo soll genutzt werden, um Kritik am angesagten System zu üben. Es geht nicht darum, den Kapitalismus abzuschaffen, sondern Regeln für alle, und nicht nur die 99% zu fordern, damit Freiheit & Chancengleichheit für alle möglich sind.



Da die Grundrechte immer öfter nur unter dem Diktat des Kapitals sich stellen müssen, und der Sozialstaat immer mehr gefährdet ist (siehe Schuldenbremse etc.), ist ein "ordentliches Wörtchen" mehr wie sinnvoll und nötig.

Interessenten, die keine Hassreden auf den Kapitalismus oder gegen die Reichen halten wollen sind willkommen! Besonders interessant wäre auch eine Rede, wie in Heidelberg sich die soziale Ausgrenzung zeigt, wie Gesetze umgangen werden, um Profite für wenige zu generieren."

Bitte ladet alle eifrig ein, indem ihr auf "teilen" klickt" und natürlich auf "teilnehmen"! Z.B. hier:

<http://www.GR11.Info> oder <http://occupy-heidelberg.GR11.info>

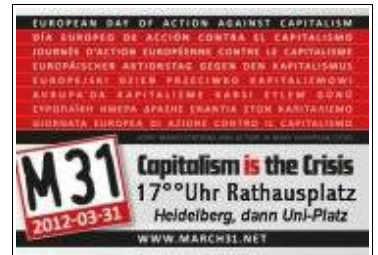
Oder auf Facebook:

<http://www.facebook.com/events/113674842089705/>

Weitere Info-Seite:

<http://www.facebook.com/pages/Occupy-Heidelberg/168009363288951>

Diese Demo soll genutzt werden, um Kritik am angesagten System zu üben. Es geht nicht darum, den Kapitalismus abzuschaffen, sondern Regeln für alle, und nicht nur die 99% zu fordern, damit Freiheit & Chancengleichheit für alle möglich sind.



Da die Grundrechte immer öfter nur unter dem Diktat des Kapitals sich stellen müssen, und der Sozialstaat immer mehr gefährdet ist (siehe Schuldenbremse etc.), ist ein "ordentliches Wörtchen" mehr wie sinnvoll und nötig.

Interessenten, die keine Hassreden auf den Kapitalismus oder gegen die Reichen halten wollen sind willkommen! Besonders interessant wäre auch eine Rede, wie in Heidelberg sich die soziale Ausgrenzung zeigt, wie Gesetze umgangen werden, um Profite für wenige zu generieren."

Bitte ladet alle eifrig ein, indem ihr auf "teilen" klickt" und natürlich auf "teilnehmen"! Z.B. hier:

<http://www.GR11.Info> oder <http://occupy-heidelberg.GR11.info>

Oder auf Facebook:

<http://www.facebook.com/events/113674842089705/>

Weitere Info-Seite:

<http://www.facebook.com/pages/Occupy-Heidelberg/168009363288951>